

Dezernat III - Planen und Bauen - FB 4
Dezernent/in: Herr Morfeld
FBL/in: Herr Tönnies
Vorlagenersteller/in: Herr Bonn

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport
Hauptausschuss
Rat

Termin:

14.11.2012	öffentlich
04.12.2012	öffentlich
18.12.2012	öffentlich

Tagesordnungspunkt:

Sanierung der Laufbahn auf der Sportanlage in Liesborn

Sachdarstellung:

In der 15. Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport wurde am 05.09.2012 einstimmig die Sanierung (Renovation) der 100 m Laufbahn beschlossen.

In der 20. Sitzung des Hauptausschusses am 26.09.2012 wurde von BM Thegelkamp eine E-Mail von Herrn Benjamin Nienaber vom Sportverein Westfalen Liesborn 21 e.V. verlesen. In diesem Schreiben hält der Vorstand des Vereins die Renovation der Tennenlaufbahn für eine Fehlinvestition und äußerte sich zu weiterem Gesprächsbedarf mit der Verwaltung bevor eine politische Entscheidung im Hauptausschuss getroffen wird. Der Hauptausschuss folgte diesem Antrag und verwies die Thematik zurück in den SKA.

Zwischenzeitlich hat die Verwaltung ein weiteres Gespräch mit dem SV Liesborn geführt, bei dem auch ein Vertreter der Fa. Heiler anwesend war. In diesem Gespräch wurde noch einmal der Standpunkt des Vereins erläutert. Der SV Liesborn erklärt sich bereit, sich mit 30.000,00 € an einer Kunststofflaufbahn zu beteiligen. Zudem erklärte der Vertreter der Fa. Heiler, dass diese an ihrem Angebot vom 24.09.2010 bei einer Beauftragung bis zum 01.02.2013 gebunden bleibt.

Das Angebot der Fa. Heiler für die Kunststofflaufbahn einschließlich der Entwässerung beträgt 59.000,00 € netto. Alternativ dazu könnte die Tennenlaufbahn funktionstüchtig wieder hergestellt werden. Hierfür werden ca. 15.000,00 € benötigt.

Wenn der SV Liesborn einen Zuschuss von 30.000,00 € für eine Kunststofflaufbahn zur Verfügung stellt, und die Gemeinde 15.000,00 € zur Renovation der Laufbahn einbringt, ergäbe sich eine Differenz zum Angebot der Firma Heiler für die Kunststofflaufbahn von 14.000,00 €, die ggfs. zusätzlich zu den bisherigen 15.000,00 € von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden müsste.

Der Verein hat sich, wie schon beim Kunststoffrasenplatz, bereit erklärt, die Baudurchführung zu leisten, falls sich ein Steuerabzug für die Gemeinde nicht ergibt.

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss wird in der Sitzung erarbeitet.

Anlagen:

1. Sanierung der Laufbahn, Anschreiben SV Westfalen 21 Liesborn e.V., vom 15.10.2012
2. Umbau einer Tennenlaufbahn in eine Kunststofflaufbahn, Angebot der Fa. Heiler vom 24.09.2010

Wadersloh, den 31.10.2012

Christian Thegelkamp
Bürgermeister